

Karrieremagazin für JKU-Studierende und Absolvent*innen Ausgabe November 2023

KARRIERE NEWS

J<u>Y</u>U ALUMNI



JKU Karrieretag am 29.11.2023

TIPP

Karrieremesse-Tipps



STUDIUM GESCHAFFT? BEI HOFER FINDEST DU DEN



Da bin ich mir sicher.

richtigen Weg für dich.

START

DU WILLST
EINEN UNSERER
TRAUMJOBS IM
HEADQUARTER?

DU WILLST
EINEN UNSERER
MANAGEMENTJOBS
IM VERKAUF?



- ADMINISTRATION
- EINKAUF
- FILIALENTWICKLUNG
- FINANZEN
- IT
- LOGISTIK & SUPPLY CHAIN MANAGEMENT
- MARKETING & KOMMUNIKATION
- PERSONAL
- NACHHALTIGKEIT
- RECHT & COMPLIANCE
- TECHNISCHE BEREICHE

- REGIONAL-VERKAUFSLEITUNG
- DUALES MASTER-STUDIUM
- MANAGEMENT-PRAKTIKUM



karriere.hofer.at



Entdecke unsere vielfältigen Abteilungen!

JKU Karrieretag

am 29.11.2023

JKU Karrieretag	4
Orientierungsplan JKU Karrieretag	6
Karrieremesse-Tipps	8
Praktikums-Challenge	12
Expert*innentalk.	16
Praktikum. Nachbericht.	17
JKU Absolvent*innen im Porträt	20
Im Gespräch mit HR-Profis	22
Trescon HR-Corner	23
Start-Up Stories	24
ÖH JKU	26
Karrierewissen A - Z	28
Einstellungstests erfolgreich bestehen	29

Du bist auf der Suche nach einem Job? Dann "KOMM KARRIERE MACHEN"! Am 29. November 2023 findet der JKU Karrieretag im Keplergebäude am JKU Campus statt. An diesem Tag findest du geballte Karrierechancen an einem Ort.

Das Motto "Dein Tag. Deine Chance" gilt auch heuer wieder für den JKU Karrierretag, das Sprungbrett für deine Karriere. Auf der größten Job- und Karrieremesse Oberösterreichs für Studierende und Uni-Absolvent*innen bringen wir zusammen, was es für Erfolge braucht: spannende Unternehmen und die ambitioniertesten Studierenden und Absolvent*innen. Nur hier hast du die Chance, direkt am JKU Campus deinen Traumjob zu finden. Du bekommst eine Vielzahl an Karrieremöglichkeiten vorgestellt und du kannst mit über 130 Top-Unternehmen in gewohnter Atmosphäre in Kontakt treten. Die Teilnahme an der Karrieremesse sowie am Rahmenprogramm ist kostenlos.

Du möchtest noch vor dem JKU Karrieretag deine Bewerbungsunterlagen optimieren? Wir unterstützen dich gerne. Komm mit deinem Lebenslauf am 15. November 2023 im Keplergebäude vorbei oder sende uns den Lebenslauf vorab per Mail an: karrierecenter@jku.at.

Für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät können wir folgendes Angebot empfehlen: Bis zum 19. November 2023 hast du die Möglichkeit, dich für ein bezahltes Top-Praktikum im Sommer 2024 im Rahmen der Praktikums-Challenge zu bewerben. Studierende können lehrreiche Praxiserfahrungen in den Bereichen Marketing, Finanz- und Rechnungswesen, Management, Controlling oder Personal sammeln. Wir haben dein Interesse geweckt? Begeistere uns mit deiner Bewerbung. Alle Informationen findest du unter jku.at/alumni. Bewirb dich jetzt!

Mag. Florian Mayer Geschäftsführer JKU Alumni



Mag.^a Alexandra Slezak, BA CR Karriere News

IMPRESSUM

Zeitschrift der JKU Alumni Karrierecenter GmbH, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von 1300 Stück.

Medieninhaber/Herausgeber und Redaktion: JKU Alumni Karrierecenter GmbH, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, +43 732/24 68 51 37, Geschäftsführer: Mag. Florian Mayer, florian.mayer@jku.at. Verlagsort: Altenberger Straße 69, 4040 Linz. Grafische Gestaltung & Layout: FORMDENKER. Hersteller: Easy-Media GmbH, Industriezeile 47, 4020 Linz.

Die Offenlegung gemäß § 25 MedienG ist ausführlich unter jku.at/alumni zu finden.

COVER: Fotorechte JKU Alumni

JKU KARRIERETAG

AM 29.11.2023 - TRAUMJOB TO GO!

Am 29. November von 9:30 bis 16:00 Uhr findet die Karrieremesse im Keplergebäude der Johannes Kepler Universität statt. Unser Ziel ist es, dir mit dem JKU Karrieretag den Sprung vom Studierenden- ins Berufsleben zu erleichtern. Nutze den Karrieretag als Sprungbrett zu über 130 interessanten Unternehmen und potentiellen Arbeitgeber*innen.



DEINE CHANCE.

Nutze diese Chance und mache den JKU Karrieretag zu deinem Tag. Nur hier hast du die Möglichkeit, direkt am Campus deiner Universität deinen Traumjob zu finden. Damit das klappt, findest du hier einige Tipps für die Vorbereitung auf den Messebesuch:

Tipp 1: Informiere dich im Vorfeld darüber, welche Firmen für dich interessant sind und hole Informationen über diese ein: Name der Personalist*innen, Firmenphilosophie, Kennzahlen, usw.

Tipp 2: Überlege dir einige prägnante Sätze zu deiner Persönlichkeit, deinen Stärken und deinen beruflichen Vorstellungen, um dich am Messestand optimal zu präsentieren.

Tipp 3: Kleide dich für die Karrieremesse klassisch und ordentlich. Welchen Eindruck möchtest du hinterlassen?



Tipp 4: Erscheine pünktlich zum Karrieretag, damit du genug Zeit hast, um mit deinen ausgewählten Unternehmen in Kontakt zu treten.

Tipp 5: Unabhängig davon, ob du dich für ein Praktikum, einen Nebenjob oder eine Vollzeit-Stelle interessierst – vergiss nicht, dass der erste Kontakt ausschlaggebend ist, ob du zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wirst.

Tipp 6: Um professionell zu wirken, solltest du deinen aktuellen Lebenslauf und ev. ein Anschreiben vor Ort mithaben. Wir unterstützen dich dabei mit einem Lebenslauf-Check.



FACTS

WANN? Mittwoch, 29. November 2023,

9:30 - 16:00 Uhr

WO? JKU, Keplergebäude

WER? Über 130 Unternehmen und

Organisationen

RAHMENPROGRAMM

Für die optimale Vorbereitung auf deinen Berufseinstieg bieten wir auch ein hilfreiches und informatives Rahmenprogramm mit Vorträgen und Messespecials an, an dem alle Messebesucher kostenlos teilnehmen können. Folgende Vorträge erwarten dich am Messetag im Keplergebäude:

SEI DURCHSTARTER*IN DEINER JOBZUKUNFT

Referentin: Anna Herrmann, MSc ist Recruiterin bei der RLB OÖ **Uhrzeit:** 10:00 – 11:00 Uhr **Raum:** HS4

Wie überzeugst du deinen zukünftigen Arbeitgeber? Ein großer Punkt im Bewerbungsprozess ist das Bewerbungsgespräch oder Jobinterview. Dort hast du die Möglichkeit, dich vorzustellen und Informationen auszutauschen. Die Selbstpräsentation kann im Vorfeld eine Hürde darstellen oder Stress auslösen. Mit unserem 10-Schritte-Plan trittst du souverän auf und hinterlässt einen authentischen Eindruck.

Eine Recruiting-Expertin liefert wichtige und detailreiche Insights, um Bewerbungsgespräche nicht mehr als Hürde, sondern als Chance zu betrachten.

CLEVER GEHALT VERHANDELN

Referententeam: Ing. MMag. Alexander Hofstadler und Christina Ausserwöger, MA sind seit vielen Jahren bei TRESCON als Personalprofis und Consultants tätig.

Uhrzeit: 11:30 – 12:30 Uhr Raum: HS4

Dein Bewerbungsprozess läuft gut und der Traumjob ist in greifbarer Nähe – vor Vertragsabschluss geht's aber noch ans Eingemachte: Die Gehaltsverhandlung. Jeder möchte ein angemessenes Gehalt, doch wie viel kann man (als Absolvent*in) fordern, ohne den ersehnten Job aufs Spiel zu setzen? Erfahre in diesem Vortrag, wie du dich optimal vorbereitest, wie mögliche Gehaltsbandbreiten deines Jobs aussehen, welche Argumente du im Hinterkopf haben musst, wie du Gegenargumente entkräftest und was du besser nicht sagst.

Alexander Hofstadler und Christina Ausserwöger geben dir Impulse und Tipps, um dein Verhandlungsgeschick zu stärken, so dass du bestens für erfolgreiche Gehaltsverhandlungen vorbereitet bist!

ONLINE BEWERBEN, ABER WIE?

Referentin: Mag. Eva Gumpinger, BSc ist Recruiting Partnerin bei der epunkt GmbH und selbst JKU-Absolventin

Uhrzeit: 13:30 – 14:30 Uhr **Raum:** HS4

Vom Finden des passenden Jobangebots, Jobtitel richtig interpretieren bis hin zur Bewerbung, Vorbereitung auf das Interview und Berücksichtigung der Online-Reputation. Der Vortrag liefert viele Denkanstöße und Praxistipps und soll angehende Absolvent*innen optimal auf bevorstehende Bewerbungsprozesse vorbereiten. Am Ende gibt es auch eine Q&A-Session, in der alle offenen Fragen beantwortet werden.

Und hier noch zwei weitere Messespecials:

SPEED-CV-CHECK

10-12 und 13-15:30 Uhr, Raum K001A

Wie gut ist dein Lebenslauf? Komm mit deinen ausgedruckten Bewerbungsunterlagen vorbei und lass sie dir optimieren. Erhalte wertvolle Tipps wie du deinen Lebenslauf ansprechend und übersichtlich gestaltest und welche Informationen von dir (nicht) unbedingt enthalten sein sollen.

Mag. Maria Silwanis, MA Mag. Alexandra Slezak, BA

SPEED-LINKEDIN-CHECK 10-12 und 13-15:30 Uhr, Raum K001A

Viele Unternehmen nutzen LinkedIn, um offene Stellen auszuschreiben und nach qualifizierten Kandidaten*innen zu suchen. Mit einem guten LinkedIn-Profil kannst du dich auf dem Arbeitsmarkt von anderen abheben. Hol dir wertvolle Tipps, wie du dein LinkedIn-Profil ansprechend und übersichtlich gestaltest.

Anja Pauli, MA Social Media Consultant



DEINE ANSPRECHPARTNERIN: Dipl.-Kff. Miriam StarzerProjektleiterin JKU Karrieretag miriam.starzer@jku.at karrieretag@jku.at



unleash the power of SAP

INFORMATICS #mehralseinjob

Wir ermöglichen dir deinen SAP Karrierestart und gestalten gemeinsam mit dir deine berufliche Zukunft.



SAP Jetzt Job wählen informatics.at/karriere

Das bieten wir dir:



Individuelle Perspektiven



Arbeitszeiten



Firmen- oder Poolauto



Eigene Parkplätze



Aus- & Weiterbildung



Mentoring Programm



Teambuilding Aktivitäten



Gratis Snacks & Obst



Hands-On Mentalität



Teamwork



Moderne & kleine Büros



Öffentliche Erreichbarkeit



Mitarbeiter rabatte



Essens-





Eine Jobmesse ist nicht nur der einfachste Weg zum Traumjob. Er ist auch einer der erfolgreichsten. Am JKU Karrieretag am 29. November 2023 kommst du schnell mit deinem Wunschunternehmen und anderen Arbeitgeber*innen in Kontakt.

Im Gespräch erhältst du Hintergründe zu Jobs und Bewerbungsprozessen – und kannst gleichzeitig mit dem Lebenslauf und deiner Persönlichkeit punkten. Mit diesen Karrieremesse-Tipps kannst du jedenfalls deine Bewerbungschancen steigern.

1. Im Vorfeld gut recherchieren

Informiere dich im Vorfeld darüber, welche Firmen für dich interessant sind und hole Informationen über diese ein: Name der Personalist*innen, Firmenphilosophie, Kennzahlen, und etwaige aktuelle Medienberichte, usw. **Profi-Tipp:** Bereite auch kluge Rückfragen vor. Sie sind für Recruiter*innen ein Indiz für gründliche Vorbereitung und hohes Interesse. Außerdem erfährst du so mehr über den potenziellen Job.

2. Tag planen

8

Rechne pro Messegespräch und Stand mit 20 bis 40 Minuten. Packe den Tag daher nicht zu voll – das schlaucht und du wirkst weniger präsent: Es sollten nicht mehr als 7 feste Termine sein. Plane auch den Besuch des Rahmenprogramms ein.

Profi-Tipp: Bringe die ausgesuchten Firmen in eine Reihenfolge und lege die Termine so, dass du den Traumarbeitgeber an dritter Stelle setzt. So kannst du bei den Vorgängern noch üben und dich warmreden – ohne schon wieder ausgepowert zu sein.

3. Selbstpräsentation

Stelle dich freundlich mit deinem Vor- und Nachnamen vor. Überlege dir einige prägnante Sätze zu deiner Persönlichkeit, deinen Stärken und deinen beruflichen Vorstellungen, um dich am Messestand optimal zu präsentieren. Wecke damit das Interesse und punkte mit deinen Alleinstellungsmerkmalen.

Profi-Tipp: Dein Verhalten am Stand wird genau beobachtet und gibt Aufschluss über deine Sozialkompetenz und Manieren, daher empfehlen wir deine Selbstpräsentation im Vorfeld - vor Spiegel oder Handykamera zu üben.

4. Bringe deinen aktuellen Lebenslauf mit

Um professionell zu wirken, solltest du deinen aktuellen Lebenslauf und ev. ein Anschreiben beim Besuch am Messestand mitbringen.

Profi-Tipp: Du weißt nicht, ob du mit deinem CV Personalist*innen auf den ersten Blick überzeugst oder hast Fragen zur Erstellung deines perfekten Lebenslaufs? Dann komm bei uns vorbei und hole dir wertvolle Inputs für die Optimierung deines CVs.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN-CHECK

15. November 2023

10.00-14.00 Uhr / JKU, Keplergebäude

29. November 2023

(im Rahmen des JKU Karrieretags), 10.00-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr / JKU, Keplergebäude

5. Nach dem Messebesuch

Reflektiere die Gespräche und notiere danach stichwortartig den Ablauf, wichtige Eckdaten und Kontaktmöglichkeiten. Bitte deine*n Ansprechpartner*in zum Beispiel im Gespräch um seine*ihre Visitenkarte. Sende binnen 48 Stunden nach der Messe ein E-Mail und bedanke dich für den aufschlussreichen Dialog und bekräftige deinen Wunsch, für das Unternehmen zu arbeiten. Sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bzw.

bewirb dich im online-Portal des Unternehmens.

Profi-Tipp: Verknüpfe dich auch auf Karrierenetzwerken wie LinkedIn oder Xing. Kommentiere etwaige Unternehmens-Posts zur Jobmesse, teile und like die Bilder dazu. All das unterstreicht wieder dein Interesse und wird – dank Monitoring-Tools – ganz sicher positiv bemerkt.

6. Tipps zur Gestaltung deines Lebenslaufs

Übersichtlichkeit und Vollständigkeit

Personalist*innen müssen oft innerhalb von Minuten entscheiden, ob die Bewerbung, die vor ihnen am Tisch liegt, interessant ist oder nicht. Daher gilt: Je übersichtlicher der Lebenslauf gestaltet ist, desto besser. Im deutschsprachigen Raum ist es empfehlenswert, den Lebenslauf tabellarisch und in Themenblöcken zu verfassen:

- + Persönliche Daten
- + Ausbildung (Schule, Studium)
- + Berufserfahrung & Praktika
- + Zusatzqualifikationen & Weiterbildungen
- Besondere Kenntnisse (Fremdsprachenkenntnisse, EDV-Kenntnisse)
- Auslandsaufenthalte, Ehrenamtliche T\u00e4tigkeiten, Freizeitaktivit\u00e4ten

Wähle eine gut lesbare Schriftart und Schriftgröße. Eine einheitliche Formatierung sorgt für ein stimmiges Bild.

Auf die Genauigkeit kommt es an - zeitliche Angaben

Achte darauf, dass deine Zeitangaben korrekt sind. Die Zeitangaben schreibst du am besten immer links am Rand, wobei diese im Format Monat/Jahr anzugeben sind. Innerhalb eines Themenblocks reihst du die Angaben in umgekehrt chronologischer Reihenfolge, d.h. mit dem Aktuellsten beginnend. Auf der rechten Seite platzierst du die dazugehörige Beschreibung.

NO GO - Vermeide Rechtschreib- und Tippfehler!

Es ist wichtig, dass du dir ausreichend Zeit für die Gestaltung deines Lebenslaufs nimmst – in der Ruhe liegt die Kraft. Am besten ist, wenn du deinen Lebenslauf über Nacht liegen lässt und am nächsten Tag nochmals Korrektur liest. Drucke dir den Lebenslauf aus: Es ist erwiesen, dass man auf dem Papier mehr Fehler findet. Und am Schluss lässt du zur Sicherheit deinen Lebenslauf auch noch von Freunden oder der Familie durchlesen.

Bitte lächeln! Das Bewerbungsfoto

Mit deinem Bewerbungsfoto lieferst du einen ersten Eindruck von dir. Ein freundlicher und optimistischer Eindruck auf dem Foto sagt viel über dich aus. Verwende unbedingt ein aktuelles Porträtfoto vom Profifotografen. Wähle dezente, im Zweifel klassische Kleidung. Wichtig ist, dass das Foto einen hohen "Wiedererkennungswert" hat. Das heißt, wenn du zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wirst, sollte man dich gleich anhand des Bewerbungsfotos wiedererkennen.

Auslandsaufenthalte und ehrenamtliche Tätigkeiten nicht vergessen!

Es ist nach wie vor empfehlenswert am Ende des Lebenslaufs noch weitere persönliche Punkte anzugeben. Das können Auslandsaufenthalte (z.B. Erasmus, Sprachreisen, Auslandspraktika), Hobbys, ehrenamtliche Tätigkeiten oder Mitarbeit in Studierendeninitiativen sein. Achte bei der Angabe von Freizeitaktivitäten darauf, welches Bild diese von dir vermitteln.



DEINE ANSPRECHPARTNERIN

Mag.^a Alexandra Slezak, BA Leitung Projektmanagement alexandra.slezak@jku.at 0732/2468-5140

WILLKOMMEN IN DER JOBZUKUNFT

Ob währendessen, zwischendurch oder danach: Im #teamraiffeisen bist du immer herzlich willkommen. Starte ietzt in deine Jobzukunft bei Raiffeisen.

TEILZEIT – neben dem Studium
PRAKTIKUM – in der vorlesungsfreien Zeit
DIREKTEINSTIEG – nach dem Studium
TRAINEE-PROGRAMM – für Absolvent:innen







Karriere bei karriere.at



Was dich bei uns erwartet? Neben tollen Kolleg*innen profitierst du von flexiblen Arbeitszeiten, dem Klimaticket, einem kostenlosen gesunden Mittagessen in Linz, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten uvm. Mehr Infos zu uns als Arbeitgeber und unsere offenen Jobs findest du hier:

karriere.at/ueber-uns

Praktikums-Challenge.

Der Sommer deines





Viele Studierende der SOWI-Fakultät nützen die Chance und bewerben sich für ein Sommer-Praktikum in den Bereichen Marketing, Finanz- und Rechnungswesen, Management, Controlling oder Personal.

Und das zurecht, denn "die Praktikums-Challenge ist eine Win-win Situation, sowohl für Studierende als auch für Firmen", so FH-Prof. Dr. Max Eiselsberg von der Marketing XLounge.

Aus den Bewerbungen werden die besten Kandidat*innen zu einer 180-Sekunden-Challenge am 4. Dezember 2023 mit einer hochkarätigen Jury, welche aus Personal- und Marketingleiter*innen aus namhaften Unternehmen und Einrichtungen verschiedenster Branchen besetzt ist, eingeladen. Dort haben die Studierenden die Chance, in 3 Minuten mit Kreativität und Kommunikationsfähigkeit zu überzeugen.

"Studierende, die ein Top-Praktikum erhalten, sollten es als großartige Chance sehen, Einblicke in interessante Firmen in Oberösterreich zu bekommen." erklärt Mag. Florian Mayer, Geschäftsführer JKU Alumni.

Die Bewerbungsfrist endet am 19. November 2023.

Mehr Informationen findest du unter jku.at/karrierecenter



Welchen Tipp haben Sie für Studierende, um bei der Bewerbung für die Praktikums-Challenge positiv aufzufallen?

Nutze deine Chance und überzeuge die Jury mit deiner Persönlichkeit – bleibe dabei immer authentisch, denn so können dich die Personalverantwortlichen am besten kennenlernen. Erzähle uns, was dich motiviert und täglich zu Höchstleistungen motiviert. So kannst du deinen Future Employer bestimmt von dir überzeugen und deinen Praktikumsplatz sichern.



Mag. Karina Landlinger, BSc Personalmanagement RAIFFEISENLAN-DESBANK OBERÖS-TERREICH AG

INFOBOX

Bewirb dich bis zum 19. November 2023.

Auf jku.at/karrierecenter findest du den Bewerbungsbogen sowie weitere Infos zur Praktikums-Challenge. Schick den ausgefüllten Bewerbungsbogen samt Lebenslauf an karrierecenter@jku.at.

NUTZE DEINE CHANCE: WIR WISSEN, WAS DICH WEITERBRINGT.

Das Projektteam freut sich über deine Bewerbung:

Mag. Florian Mayer I JKU Alumni Mag.a Maria Silwanis, MA I JKU Karrierecenter Dr. Max Eiselsberg | Marketing XLounge

Warum sollten Studierende der SOWI-Fakultät an der Praktikums-Challenge teilnehmen?

Die Praktikums-Challenge bietet eine hervorragende Gelegenheit für Studierende bereits während des Studiums mit potentiellen zukünftigen Arbeitgebern in Kontakt zu treten und sich Top-Praktikumsplätze zu sichern. Das einzigartige Format ermöglicht den Teilnehmer*innen mittels Kurzpräsentation vor einer Jury ihre Interessen und Stärken darzulegen um begehrte und gleichzeitig passende Praktikumsplätze auf einfachem Wege zu erhalten. Praktika bereits während des Studiums sind äußerst empfehlenswert, da damit bereits früh das an der Universität erlernte theoretische Wissen in der Praxis angewendet und vom frühen Aufbau praktischer Problemlösungskompetenz profitiert werden kann.



Mag. Sebastian Tratlehner, LL.M. Steuerberater Manager bei **EY**

Auf welche Highlights können sich Studierende beim Praktikum bei der HOFER KG freuen?

Das Managementpraktikum bei HOFER vermittelt schwerpunktartig den abwechslungsreichen Einsatzbereich der Regionalverkaufsleiter bzw. Regionalverkaufsleiterinnen und bietet zudem exklusive Einblicke in die Logistik. Die vermittelten Inhalte reichen vom Kennenlernen und Ausüben einzelner Managementaufgaben wie etwa im Recruitingbereich über eigenständige Projektarbeit bis hin zur Möglichkeit, in die partnerschaftliche Unternehmenskultur einzutauchen. Zusätzlich unterstützt werden unsere Praktikanten und Praktikantinnen dabei in Form eines iPhones sowie Firmen-PKWs (BMW), der auch privat genutzt werden kann.



MMMag. Edwin Feichter Geschäftsführer HOFER KG

Wie können sich Bewerber*innen für die 180-Sekunden-Challenge vorbereiten?

Wir in der Jury wollen dich kennenlernen und rausfinden was dich antreibt, wo deine Interessen liegen, wofür du dich begeistern kannst und natürlich welches Praktikum zu dir passt. Überleg dir im Vorhinein gut welche Fachgebiete interessant sind und weshalb. Um die Jury zu überzeugen, braucht es eine gute Dramaturgie für die 180 Sekunden Challenge, von der Einleitung bis zum Schluss bzw. call to action. Probe eine Präsentation vor Familie oder Freunden und lass dir Feedback geben. Ich persönlich schätze es besonders, wenn Kandidat*innen authentisch auftreten, in der Sprache und in den Inhalten oder Geschichten, die sie uns präsentieren. Ebenso schätze ich eine positive Einstellung und ein freundliches Wesen, ganz nach dem Motto: Es ist nett, wichtig zu sein. Aber es ist wichtiger, nett zu sein!



Mag. Ulrike Steiner
Geschäftsführende
Gesellschafterin
SCHULMEISTER
Management Consulting Linz GmbH

JURY-MITGLIEDER IM TALK

Wie wichtig ist es, bereits während des Studiums einschlägige Berufserfahrung zu sammeln?

Wichtig ist, dass man bereits während dem Studium Berufserfahrung sammelt. Wenn sie auch noch einschlägig ist, umso besser. Es wertet den Lebenslauf auf, zeugt von Motivation und Interesse. Man sammelt erste Erfahrungen und oft ergibt sich durch ein Praktikum oder Studentenjob später auch eine Fixanstellung. Vor allem bietet es aber für die Studierenden die Möglichkeit, bereits während dem Studium in verschiedene Bereiche nähere Einblicke zu bekommen und dadurch ihre beruflichen Interessen und Ziele besser zu verstehen, was bei der Entscheidung für die spätere Karriereausrichtung helfen kann.



Martina Zotter, MA
People Manager Employer Branding &
Sourcing

BRAU UNION ÖSTERREICH AG



Freund:innen oder Kolleg:innen

Warum nicht beides?





Ready for... YOU!

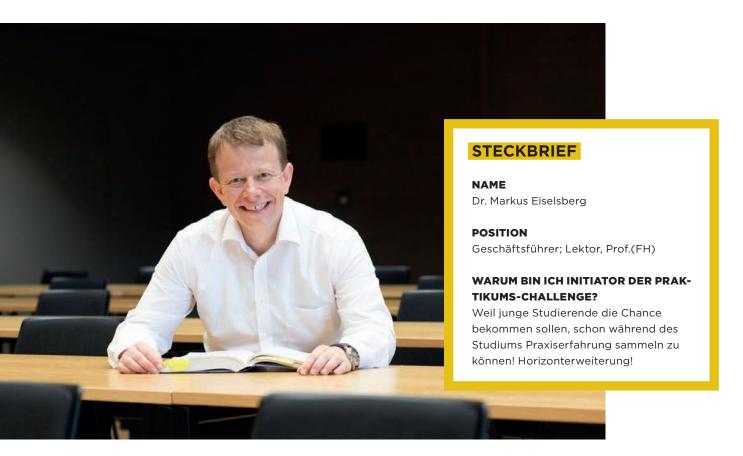
Du suchst einen krisensicheren, innovativen und stets topaktuellen Job, bei dem du Oberösterreich aktiv mitgestalten kannst? Dann nimm deine Zukunft in die Hand und starte im Team Raiffeisen durch!



Alle Infos auf rlbooe.at/studium

EXPERTENTALK.

PRAKTIKUM.



Die Praktikums-Challenge by JKU Karrierecenter startet in die nächste Runde. Warum würdest du Studierenden raten ein Praktikum während des Studiums zu absolvieren?

Praktika sind die "goldene" Brücke zwischen der Theorie, die im Studium vermittelt wird und den praktischen, realitätsnahen Erfahrungen des Lebens. Diese zwei Standbeine verleihen Sicherheit und geben Orientierungshilfe für die Berufswelt!

Wie viele Praktika sollen deiner Meinung nach Studierende während eines Studiums absolvieren?

Es ist nicht eine Frage der Quantität, sondern der Qualität. Natürlich wären 2 - 3 Praktika toll in einem Fachbereich, wobei unterschiedliche Branchen mit sehr vielen Insights für die Studierenden gewinnbringend wären.

An welches Praktikum kannst du dich persönlich während deiner Studienzeit erinnern?

Ich konnte unterschiedliche Praktika absolvieren: Im Maximarkt, in der Wirtschaftskammer, in der Voestalpine.

Wie lange soll ein Praktikum im Idealfall dauern?

Ich denke, zwei Monate wären perfekt. Ein Monat ist oft zu kurz, um wertvolle Einblicke zu erlangen.

Wie gut stehen die Chancen für Studierende, dass das Praktikum ein Türöffner für einen späteren Job darstellt?

Studierende, die sich schon während des Studiums mit der Berufswelt auseinandersetzen, haben einen besseren Blick auf die eigene Zukunft. Firmen stellen ehemalige Praktikant*innen gerne ein, weil man deren Potenzial bereits kennen und schätzen gelernt hat.

Was sind deine drei Top-Tipps für Praktikant*innen?

- + Engagement zeigen
- + Zuhören und hinterfragen
- + Ideen und Anregungen einbringen

PRAKTIKUMS-CHALLENGE 2024

BEWIRB DICH JETZT:

Die Bewerbungsfrist läuft bis **19. November 2023**. Schicke den ausgefüllten
Bewerbungsbogen samt Lebenslauf an

karrierecenter@jku.at.

Alle Informationen sowie den Bewerbungsbogen findest du unter



Praktikum. Nachbericht.

Lena Sophie Arrich

Studentin



STECKBRIEF

NAME, ALTER

Lena Sophie Arrich, 23

STUDIUM

Wirtschaftswissenschaften im 4 Semester

MEIN LEBENSMOTTO

Wer mich ärgern darf, bestimme immer noch ich!

Was gefällt dir an deinem Studium an der JKU?

Ich schätze an der JKU die Verknüpfung zwischen hochwertiger Bildung und einer modernen Einrichtung. Es wird uns Studierenden sehr viel geboten, um eine moderne Infrastruktur zu gewährleisten und somit optimale Lernbedingungen zu schaffen. Darüber hinaus ist für mich von großer Bedeutung, dass die JKU großen Wert auf einen Praxisbezug und die Vereinigung von Theorie und Praxis legt. Diverse Industriekooperationen und Praktikumsmöglichkeiten bieten den Absolvent*innen einen großen Vorteil beim Einstieg in die Arbeitswelt.

Wenn du an deinen zukünftigen Job denkst: Welche Erwartungen hast du?

Für mich stehen bei meinem zukünftigen Job vor allem die Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten im Vordergrund. Es ist mir sehr wichtig, dass ich in meinem zukünftigen Job interessante und anspruchsvolle Tätigkeiten ausführen darf, welche mir die Chance bieten mich stets weiterzuentwickeln und mich vor spannenden Herausforderungen zu stellen. Da ich auf jeden Fall bereit bin für meinen Job großen Einsatz zu zeigen, ist es für mich bedeutend, dass dieser Einsatz auch dementsprechend wertgeschätzt wird.

Hast du schon einen konkreten Berufswunsch?

Ich habe noch keinen konkreten Berufswunsch, werde aber auf jeden Fall während meines Studiums weiterhin so viel Praxiserfahrung wie möglich sammeln, um mich nach meinem Studium gezielt bei Jobs zu bewerben, die für mich interessant sind.

Fragen zu deiner Teilnahme an der Praktikums-Challenge. Wie bist du auf die Praktikums-Challenge aufmerksam geworden?

Ich wurde das erste Mal auf die Praktikums-Challenge durch die Plakate am Campus aufmerksam und es wurde sofort meine Neugier geweckt. Zu Hause habe ich direkt auf der Uni Homepage dazu recherchiert und am selben Tag noch meine Bewerbung abgeschickt.

Wo hast du dein Praktikum im Sommer 2023 gemacht?

Ich habe ein Managementpraktikum bei der Firma HOFER gemacht. Hauptsächlich wurde ich im Raum Linz und Linz-Umgebung eingesetzt. Ich durfte aber auch einige Filialen in anderen Regionen kennenlernen. Das war für mich besonders spannend, da ich so die Unterschiede zwischen ländlichen und städtischen Filialen kennenlernen durfte.

Welche Tätigkeiten hast du ausgeübt?

Ich durfte eine intensive mehrwöchige Einarbeitung in den Tätigkeitsbereich eines*r Regionalverkaufsleiters*in absolvieren. Ich unterstützte meine Kolleg*innen bei ihren Aufgaben, wie zum Beispiel der betriebswirtschaftlichen Kennzahlenaufbereitung, der Korrespondenz mit verschiedenen Geschäftspartner*innen und Erledigung allfälliger Aufgaben in den Filialen. Ich durfte außerdem lernen, welche konkreten Aufgaben die Position der Regionalverkaufsleitung innehat. Hierfür waren Softskills wie Leadership und Teammanagement von großer Bedeutung.

Ich bekam darüber hinaus die Chance die Zweigniederlassung von HOFER in Sattledt kennenzulernen und habe die Bereiche der Logistik und des Supply Chain Managements in der Praxis erleben dürfen. Ein weiteres Highlight war für mich die einwöchige Einarbeitung in der Filiale, in der mir die Tätigkeiten der*des Filialleiters*in nähergebracht wurden. Besonders viel Freude brachte mir der Umgang mit meinen ausgesprochen netten Kolleg*innen, sowohl unter den Regionalverkaufsleiter*innen als auch bei den Filialmitarbeiter*innen. Ich wurde ab meinem ersten Tag an sehr herzlich aufgenommen und konnte mich somit rasch im bestehenden Team integrieren.

Welches Fazit ziehst du aus der Teilnahme an der Praktikums-Challenge?

Ich kann die Teilnahme an der Challenge auf jeden Fall an alle Studierenden weiterempfehlen! Es war eine positive Erfahrung. Angefangen bei der großartigen Organisation seitens des JKU Karrierecenters, über den sehr studierendenfreundlichen Bewerbungsprozess, bis hin zum aufregenden Pitch vor der Jury. Man wird durch den ganzen Prozess durch die JKU sehr gut begleitet und toll vorbereitet.

STEUERBERATUNG WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Linz | Wien | icon.at

Berufsanwärter / Consultant (m/w/d)



Linz | Wien | Remote



Vollzeit | Teilzeit



Flexible Arbeitszeitmodelle



Remote Work



ICON Tax Academy



Attraktive Standorte



Wir feiern gerne



ICON am
JKU Karrieretag

DEIN TAG. DEINE CHANCE. 29. Nov. 2023 / Stand 53



wts global

It's about you. JOIN ICON.



Folgen Sie uns auf

icon.at/karriere



STUDIUM & ARBEIT:

Möglich bei COUNT IT in Linz oder Hagenberg!

- Buchhalter*
- Bilanzbuchhalter*
- Steuerberater*
- Personalverrechner*
- BMD Finance Consultant*
- Berufsanwärter Steuerberater*













Im Porträt.

MICHAEL STIERBERGER

Haslinger / Nagele Rechtsanwälte GmbH



NAME

Michael Stierberger

STUDIUM

Rechtswissenschaften

POSITION

Rechtsanwaltsanwärter

UNTERNEHMEN

Haslinger / Nagele Rechtsanwälte GmbH

MEIN LEBENSMOTTO

Worrying doesn't take away tomorrow's troubles, it takes away today's peace.



SOCIAL SKILLS, DIE FÜR MEINEN DERZEITIGEN JOB VON BEDEUTUNG SIND:

- 1. Hohe Kommunikationsfähigkeit
- 2. Lösungsorientiertes Denken
- 3. Selbstbewusstsein
- 4. Durchsetzungsfähigkeit
- 5. Lernbereitschaft

INTERVIEW MIT JKU ABSOLVENT

Mit welchem Karriereziel bist du in das Studium der Rechtswissenschaften an der Uni Linz gestartet?

Die Motivation für das Studium war für mich, danach Rechtsanwalt zu werden. Im Laufe des Studiums wurde mir dann bewusst, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten nach einem juristischen Studium sind und ich kann jedem empfehlen, sich während des Studiums möglichst alles anzusehen, was einen interessiert. Nach unterschiedlichen Stationen, für die ich allesamt sehr dankbar bin, hat sich für mich letztlich herauskristallisiert, dass das Berufsbild des Rechtsanwalts nach wie vor den größten Anreiz darstellt.

Von welchen Aspekten des Studiums profitierst du in deinem Job?

Vor allem davon, dass man mit großen Stoffmengen konfrontiert wird und diese schnell und effizient analysieren und verarbeiten können muss.

Wie beginnt ein guter Arbeitstag für dich und wie sieht dein typischer Arbeitstag aus?

Jedenfalls mit (mindestens) einem Kaffee.
Der Großteil meines Arbeitstages spielt sich meist im Büro ab. Selten, aber doch bin ich auch am Gericht zu Verhandlungsterminen. Dennoch ist der Kanzleialltag zum Teil von einer gewissen Unplanbarkeit geprägt. Neben einzuhaltenden Fristen und geplanten Terminen sind es gerade unvorhergesehene Ereignisse (z.B. zeitkritische Anfragen), die den Arbeitstag stets abwechslungsreich gestalten.

Was magst du an deiner Tätigkeit als Rechtsanwaltsanwärter bei Haslinger / Nagele Rechtsanwälte GmbH?

Ich konnte bereits während des Studiums im Rahmen eines Praktikums drei Monate bei Haslinger / Nagele verbringen. Zugegeben, als Konzipient ist das Ganze nochmal etwas anders, dennoch konnte ich bereits damals für mich entscheidende Eindrücke gewinnen, ob mich die Tätigkeit langfristig anspricht oder nicht. Man muss sich in den ersten Monaten an die (qualitativ und quantitativ) doch sehr anspruchsvolle Tätigkeit gewöhnen. Das ist allerdings ein Prozess, den man meiner Meinung nach nicht unbedingt beschleunigen kann, da muss man sich einfach selbst die Zeit dafür geben. Man merkt nach einiger Zeit, dass man wieder einen kleinen Schritt weiter ist. Zudem ist einem garantiert nie langweilig. An der Tätigkeit selbst gefällt mir besonders die Vielseitigkeit und vor allem das Lösen von kniffligen Rechtsproblemen.

Wie begegnest du beruflichen Herausforderungen?

Man wächst bekanntlich mit seinen Aufgaben. Ich versuche, stets einen kühlen Kopf zu bewahren, analytisch zu denken und mich bewusst neuen und unbekannten Situationen zu stellen.

Welche Meilensteine hattest du auf deinem Karriereweg?

Aus meiner Sicht war das Erkennen der beruflichen Interessen bereits ein sehr wichtiger Meilenstein. Weiß man, was

einen wirklich interessiert und begeistert, startet man mit einer ganz anderen Motivation in den (Arbeits)Tag. Ein weiterer Meilenstein während des Studiums war für mich, studentischer Mitarbeiter im Lehrbetrieb am Institut für Unternehmensrecht werden zu können, da mich dieses Rechtsgebiet von Anfang an besonders interessiert hat.

Gibt es eine Erfahrung in deinem Berufsleben, die du als "Wendepunkt" bezeichnen würdest?

Ich durfte bereits verschiedene berufliche Erfahrungswerte sammeln. Vor Beginn meiner Konzipientenzeit war ich in einem Unternehmen tätig. Für diese Erfahrung bin ich überaus dankbar und denke gerne an diese Zeit zurück. Dennoch konnte ich gerade in dieser Zeit erkennen, dass ich mich langfristig in einer Kanzlei sehe. Ich denke, den Wechsel von einem Unternehmen zum Konzipienten bei Haslinger / Nagele kann man durchaus als Wendepunkt bezeichnen.

Was schätzt du besonders an deinem Arbeitgeber?

Was mir bereits als Praktikant sehr imponiert hat, war, dass man hier gefordert und gefördert wird und jeden Tag schlauer aus der Kanzlei hinausgeht, als man hineingegangen ist. Trotz Spezialisierung je nach Team wird darauf Wert gelegt, dass man sich ein breites Wissen auch in anderen Rechtsgebieten aneignet. Abseits des Fachlichen zeichnet Haslinger / Nagele für mich auch der Zusammenhalt und der Austausch untereinander aus. Da man sehr viel Zeit in der Kanzlei verbringt, ist das aus meiner Sicht entscheidend, um die Freude an der Arbeit nicht zu verlieren.

Fotos: Haslinger / Nagele



PRACTICE4JUS-PRAKTIKUMSPROGRAMM

Haslinger / Nagele hat unter dem Leitsatz "Einblicke statt Beschäftigungstherapie" gemeinsam mit der Hochschüler*innenschaft der Universität Linz und einer weiteren Wirtschaftskanzlei das Projekt practice4jus ins Leben gerufen.

Im Rahmen eines Praktikums übernehmen Student*innen bei uns Tätigkeiten, wie sie ein*e Rechtsanwaltsanwärter*in zu Beginn ihrer*seiner Laufbahn übertragen bekommt. Dazu gehören juristische Recherchen, die Ausarbeitung von Schriftsätzen, die Vorbereitung von Verhandlungen aber auch die Teilnahme an Gerichtsverhandlungen sowie der Aufbau von Kontakten zu Mandant*innen. Richter*innen. Anwält*innen und Kolleg*innen. Selbstverständlich dabei ist die intensive fachliche Unterstützung durch erfahrene Jurist*innen während der gesamten Dauer des Praktikums. Die Praktikant*innen werden daher nicht nur fachspezifisch in juristischen Causen tätig sein, sondern auch die Möglichkeit haben, an allen internen Weiterbildungen und Events teilzunehmen und erhalten am Ende der Praktikumszeit ein strukturiertes Feedback. Für viele unserer Jurist*innen war practice4jus ihr erster Karriereschritt zu einer Zukunft bei Haslinger / Nagele.

Die Praktikumsdauer beträgt 3 Monate, in denen du gegen angemessene Entlohnung 20 Wochenstunden für uns tätig bist. Die Arbeitszeiten können flexibel ausgemacht werden und das Praktikum lässt sich daher gut mit dem Studium vereinbaren.

Bewerbungen für die nächste Staffel sind jeweils bis Ende des Jahres (31.12.) für das darauffolgende Jahr möglich. Wir freuen uns über deine aussagekräftige Bewerbung an practice4jus@haslinger-nagele.com z.H. Tanja Wolf.

MEIN BERUFSWUNSCH ALS KIND...

war Informatiker, weshalb ich mich für das Linzer Technikum im Bereich Informationstechnologie entschied. Obwohl ich dieses Kapitel nicht missen möchte, erkannte ich später, dass ich mich für rechtliche Themen noch mehr begeistern kann, was mich zum Studium der Rechtswissenschaften bewog.

MICH INSPIRIERT...

jeden Tag das tun zu können, was ich gern tue.

BERUFLICHE RATSCHLÄGE HOLE ICH MIR...

von erfahreneren Kolleg*innen sowie Rechtsanwält*innen und Partner*innen, welche jene Meilensteine und Erfahrungen, die mir noch bevorstehen, bereits erfolgreich gemeistert haben.

MEIN LIEBLINGSPLATZ AN DER JKU WAR...

tatsächlich das Managementzentrum bzw. die Sitzbänke davor. Gerade in meinen letzten Semestern kam ich dort oft mit Studienkolleg*innen zusammen, um uns gegenseitig zum Lernen zu motivieren und abzuprüfen. An diese Zeit denke ich gerne zurück.

MEINE ZIELE FÜR DIE ZUKUNFT SIND...

die Leidenschaft für die berufliche Tätigkeit beizubehalten und weiterhin an neuen Herausforderungen zu wachsen.

Im Gespräch mit HR-Profis

IM INTERVIEW

Mag. Lothar Egger

Steuerberater und Partner LeitnerLeitner Wirtschaftsprüfer und Steuerberater



Wie läuft der Bewerbungsprozess bei LeitnerLeitner ab?

Ein rascher Bewerbungsablauf ist uns wichtig und wir möchten unsere Kandidat*innen daher ehestmöglich in einem persönlichen Gespräch kennenlernen. Deshalb gibt es bei uns auch keine langwierigen und mehrstufigen Bewerbungsverfahren - die Kanditat*innen sprechen direkt mit der zuständigen Führungskraft.

Wie sieht das Onboarding bei LeitnerLeitner aus?

Wir veranstalten regelmäßig standortübergreifende Welcome Days für unsere neuen Kolleg*innen, bei denen die neuen Mitarbeiter*innen beim gemeinsamen Frühstück alle relevanten Unternehmensinfos erhalten und die anderen neuen Kolleg*innen kennenlernen. Jeder wird ab dem ersten Tag in das Team eingebunden und hat immer eine Ansprechperson an seiner Seite.

Welche Eigenschaften sollten Bewerber*innen mitbringen, um zu Ihrem Unternehmen zu passen?

Wir wünschen uns, dass sie Neugierde und Motivation mitbringen, gerne selbständig arbeiten und wissbegierig sind. Sie zeichnen sich durch eine strukturierte Arbeitsweise aus und bringen eigene Ideen ein.

karriere.leitnerleitner.com

Violeta Milic

HR Managerin RÜBIG Holding



Womit kann ein*e Bewerber*in bei den Bewerbungsunterlagen punkten?

Der erste Eindruck ist immens wichtig, dementsprechend sorgfältig sollten auch die Bewerbungsunterlagen aufbereitet sein. Tipp- und Rechtschreibfehler sind zu vermeiden, auch Lücken im Lebenslauf sollten gut erklärt sein. Bewerber*innen sollten darauf achten, alle relevanten Stationen und Qualifikationen anzuführen, um ihr Profil zu stärken. Außerdem achte ich auf wahrheitsgemäße Angaben.

Worauf legen Sie beim Vorstellungsgespräch besonders wert?

Das Erscheinungsbild von Bewerber*innen kann bereits viel darüber verraten, wie stark das Interesse an einer bestimmten Stelle ist. Es zeigt, wie gut sich die Person auf das Bewerbungsgespräch vorbereitet hat und wie ernsthaft sie die Möglichkeit einer Anstellung in Betracht zieht. Viel Wert legen wir auch auf Pünktlichkeit und auf Sympathie. Es ist wichtig, authentisch zu sein und sich selbstbewusst, aber nicht überheblich zu präsentieren.

Welche Jobeinstiegsmöglichkeiten können sich JKU Studierende bei Rübig erwarten?

Die Jobeinstiegsmöglichkeiten bei RÜBIG sind vielfältig. Wir bieten sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich Optionen an. Aktuell haben wir eine Stelle als Software-Engineer ausgeschrieben.

www.rubig.com

Gehaltsverhandlung: Weil du es wert bist



Christina Ausserwöger, MA karriere.trescon.at

Fotocredit: shutterstock

Berufseinsteiger*innen und erfahrene Berufstätige teilen im Zuge der Jobsuche oder des Jobwechsels eine gemeinsame Herausforderung - die Gehaltsverhandlung. Die eigene Leistung in Geld auszudrücken ist für viele unangenehm und mit vielen Unsicherheiten verbunden. Dennoch gilt: Wer ein angemessenes Gehalt will, muss sein Gegenüber davon überzeugen - und zwar mit kräftigen und standfesten Argumenten.

Mit diesen 4 Tipps holst du das Beste für deine **Gehaltsverhandlungen heraus:**

Tipp 1: Recherchiere deinen Marktwert

Bevor du in die Gehaltsverhandlung eintrittst, ist es wichtig, deinen Marktwert zu kennen. Recherchiere, was andere Absolvent*innen in ähnlichen Positionen und Unternehmen verdienen. Nutze dafür Online-Gehaltsrechner, Jobportale oder recherchiere Kollektivverträge. Diese Informationen geben dir eine erste Orientierung über realistische Gehaltshandbreiten

Tipp 2: Betone deine Stärken und Erfahrungen

Während der Verhandlung ist es entscheidend, deine Stärken und Erfahrungen hervorzuheben. Sprich über deine Erfahrungen aus Praktika, Projekten und über relevante Fähigkeiten und Kenntnisse, die du für die Aufgabe mitbringst. Zeige, wie du einen Mehrwert für das Unternehmen schaffen kannst. Je überzeugender du deine Qualifikationen präsentierst, desto stärker wird deine Position in der Verhandlung sein.

Tipp 3: Setze klare Erwartungen

Gehaltsverhandlungen erfordern Klarheit und Selbstbewusstsein. Setze dir klare Ziele, was dein gewünschtes Mindestgehalt betrifft. Beginne die Verhandlung, indem du deine Vorstellungen deutlich und selbstbewusst äußerst. Zum Beispiel: "Ich habe mir aufgrund meiner Qualifikationen und des Marktwertes ein Gehalt von X vorgestellt."

Tipp 4: Verhandle über Gesamtpaket und Zusatzleistungen

Denke daran, dass ein Gehalt nicht nur aus dem Grundgehalt besteht. In vielen Fällen können Zusatzleistungen wie Prämien, flexible Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten und vieles mehr genauso wichtig sein. Wenn das Grundgehalt nicht verhandelbar ist, versuche, andere Teile des Gesamtpakets zu verbessern. Denke langfristig und berücksichtige, wie diese Zusatzleistungen deine berufliche Entwicklung und deine Lebensqualität beeinflussen

Zu verhandeln mag am Anfang sehr fordernd erscheinen, aber es ist eine wertvolle Fähigkeit, die du im Laufe deines Berufslebens immer wieder benötigen wirst.

Deine TRESCON



Founders.Week 2023

Start-up Euphorie, Nachhaltigkeit und außergewöhnliche Erfolge

Mit 30 hochmotivierten Teilnehmer*innen, 6 Teams, 200 involvierten Personen, 60 Stunden unermüdlichen Lernens sowie wenig Schlaf ist die Founders. Week 2023 Ende September erfolgreich zu Ende gegangen. Diese außergewöhnliche Veranstaltung feierte die Diversität und Interdisziplinarität der Teilnehmenden und setzte neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit.

Die Founders.Week 2023 vereinte 30 Studierende aus Linz, Salzburg, Wien und den umliegenden Gebieten. Diese Gruppe deckte eine breite Palette von Studienrichtungen ab, darunter KI, Management, Psychologie, Recht, Wirtschaft, Informatik, Luft- und Raumfahrttechnik und Agrartechnologie. Besonders hervorzuheben ist die Auszeichnung der Founders.Week 2023 mit dem renommierten "Green Event"-Gütesiegel der oberösterreichischen Landesregierung. Diese Anerkennung unterstrich das Engagement der Veranstaltung für Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein. Neben der Reduzierung von Plastik setzte die Veranstaltung auf regionale, nachhaltige und saisonale Verpflegung für alle Teilnehmenden.

Während der Woche arbeiteten die sechs Teams intensiv an ihren Ideen, begleitet von verschiedenen Mentor*innen, Expert*innen und Workshop-Leiter*innen. Sie durchliefen einen kreativen Entwicklungsprozess, der Workshops wie Design Thinking, Geschäftsmodellierung und Pitch-Training einschloss. Wie auch in den letzten Jahren beeindruckte die Bandbreite der Ideen, von der Wiederverwendung von Essstäbchen für die Möbelproduktion bis zur Bereitstellung von studentisch zubereiteten Mahlzeiten und einem KI-Fitnessgerät zur Messung der Effizienz des Muskelaufbautrainings.

Der Höhepunkt der Woche war die Abschlussveranstaltung am Freitag im LIT Open Innovation Center, bei der die Teams ihre Ideen vor einer Expert*innenjury bestehend aus Dominic Koll (gapture), Christian Kaar (Runtastic, Leaders21), Christiane Tusek (Vizerektorin für Finanzen und Entrepreneurship) und Elisabeth Berger (Leiterin des Instituts für Entrepreneurship) präsentierten. Das Team Upcyklr (bestehend aus Halil Metbala, Raphael Weiß, Raphael Luif, und Severyn Tsymbala) überzeugte die Jury und sicherte sich mit dem Sieg eine Wildcard für die TV-Show "2 Minuten, 2 Millionen". Diese einzigartige Chance ermöglicht es ihnen, ihre Idee auf eine völlig neue Stufe zu heben und gibt ihnen Zugang zu potenziellen Investor*innen und Branchenführer*innen. Professor Alexander Zauner rundete den offiziellen Teil des Abends mit einer inspirierenden Keynote zum Thema "5 Geheimnisse, die den Unterschied für dein





Fotos: Institut für Entrepreneurship

Start-up ausmachen" ab, gefolgt von Networking-Möglichkeiten für die Teilnehmenden.

Die Founders. Week 2023 war geprägt von einem intensiven Programm, einer starken Einbindung des regionalen und überregionalen unternehmerischen Ökosystems sowie beeindruckenden Pitches. Wir möchten unseren herzlichen Dank an alle Teilnehmenden für ihre Motivation und unermüdliche Hingabe aussprechen und freuen uns auf die Realisierung vieler dieser vielversprechenden Ideen. Ein aufrichtiges Dankeschön gilt auch den Personen, die die Founders. Week 2023 als nachhaltiges "Green Event" möglich gemacht haben. Besondere Anerkennung gebührt allen Expert*innen, Mentor*innen, Workshop-Leiter*innen und Sponsor*innen, die großzügig ihr Wissen geteilt und zum überwältigenden Erfolg dieser Woche beigetragen haben.

Die Founders. Week bleibt eine unvergleichliche Gelegenheit für Studierende, ihre unternehmerische Reise zu beginnen. Für alle, die diese aufregende Woche verpasst haben, steht die Tür offen, um sich im nächsten Jahr diesem Abenteuer anzuschließen. Interesse geweckt?

Sei dabei, wenn die Founders.Week 2024 neue Horizonte eröffnet!



practice4jus #jusfuljobs

<u>career</u> clarity.

Mitten drin statt nur dabei.

practice4jus bietet engagierten Jus-Studierenden im fortgeschrittenen Studienverlauf die Möglichkeit, praktische Erfahrung an einem unserer 4 österreichischen Kanzleistandorte zu sammeln. Du unterstützt die anwaltliche Arbeit und wirst sofort in die Teams der Fachbereiche integriert.

Passt in jedes Studium.

Unsere practice4jus Teilzeit-Praktika (20 Wochenstunden) dauern in der Regel 3 Monate. In den Sommermonaten (Juli-Sept.) bieten wir zudem einmonatige Vollzeit-Praktika (40 Wochenstunden) an.

Wir schaffen Klarheit.

SCWP Schindhelm ist eine der führenden Anwaltskanzleien Österreichs mit Standorten in Linz, Graz, Wels und Wien.

Für mehr Information und Bewerbung:



Immer im Einsatz für die Anliegen

der Studierenden -

die ÖH JKU

Wer wir sind:

Die ÖH (Österreichische Hochschüler*innenschaft) ist die gesetzlich gewählte Interessensvertretung der Studierenden. Am besten kann man sie mit der Arbeiterkammer oder Wirtschaftskammer vergleichen. Wir vertreten die Studierenden der JKU und verhandeln für sie bei den Studienplänen und in zahlreichen Arbeitsgruppen. Direkt spürbar sind wir vor allem in unserer Beratungstätigkeit in Form von Sprechstunden, Studienbroschüren und Infomaterial.

Interessen der Studierenden vertreten

Als Österreichische Hochschüler*innenschaft sind wir täglich darum bemüht die Alltagssituation der Studierenden durch zahlreiche Serviceleistungen zu verbessern. Wir vertreten die Interessen der Studierenden in zahlreichen Gremien gegenüber der Universität und bieten eine breite Servicepalette für die Studierenden in allen Phasen des Studiums

Was wir machen:

Wegbegleiter im Studium, vom ersten bis zum letzten

Tag. Als ÖH sind wir der erste Ansprechpartner für die Erstsemestrigen. Mit Veranstaltungen wie den Studienberatungstagen, Campusführungen und dem ÖH Welcome Day gehen wir gemeinsam mit den Erstsemestrigen ihre ersten Schritte am Campus und in ihrem Studium. Auch während des Studiums stehen wir zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite, helfen mit der ÖH Wohnungsbörse bei der Suche nach den ersten eigenen vier Wänden und sind das Sprachrohr der Studierenden, sollten einmal Probleme auftreten. Wenn der Studienabschluss immer näher kommt, stellen wir mit unserem ÖH Plagiatscheck die Weichen Richtung Abschluss und zeigen mit unserer ÖH Jobbörse auf, wo es nach dem Studium weiter gehen kann. ■

Foto v.l.n.r. Raphael Kopf, Philipp Bergsmann, Elisa Schlader



Philipp Bergsmann, ÖH-Vorsitzender philipp.bergsmann@oeh.jku.at

Ein neuer Service im JKU Alumni Club

Gratis drucken. Dein Studium lang.







Karrierewissen A-Z

Wir verschaffen dir einen Vorsprung bei deiner Bewerbung und beruflichen Karriere. Erfahre alles Wissenswerte für deine erfolgreiche Zukunft. Unser Ziel: deine Karriere.

BERUFLICHE ZIELEWas will ich wirklich?

Wenn man sein Ziel nicht kennt, ist jeder Weg der falsche. Bevor du dich bei Unternehmen bewirbst, solltest du dich ernsthaft damit auseinandersetzen, was du beruflich machen möchtest. Strebst du eine Rolle als Experte*Expertin an? Möchtest du im Team arbeiten? Benötigst du eine Tätigkeit mit viel Gestaltungsspielraum? Sind dir Aufstiegsmöglichkeiten wichtig?

BERUFSERFAHRUNG

Praktische Erfahrungen im Lebenslauf positionieren

Es ist wichtig, dass du bereits während des Studiums wertvolle Berufserfahrungen sammelst. Das kann in Form von Nebenjobs, Praktika oder Ferialjobs sein. Im Lebenslauf solltest du dem Thema Berufserfahrung genug Platz geben. Gib die Zeitangabe, die Position bzw. Berufsbezeichnung, den Arbeitgeber, den Ort sowie die Aufgabenbereiche an. Von Bedeutung ist, dass du einige konkrete Tätigkeiten anführst. Aus der Bezeichnung "Praktikant*in" oder "Assistent*in" alleine kann der*die Personalverantwortliche nicht genau ableiten, mit welchen Tätigkeiten du dich beschäftigt hast.

BEWERBUNGSGESPRÄCH

Vorbereitungsphase

Du wurdest zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen? Herzlichen Glückwunsch, du hast die erste Hürde im Bewerbungsprozess gemeistert. Du kannst davon ausgehen, dass du aus Sicht des Unternehmens prinzipiell für die ausgeschriebene Stelle geeignet bist. Vorstellungsgespräche sind Stresssituationen. Bereite dich deshalb gut auf die Situation vor: 1. Informiere dich vorab über die Firma 2. Überlege, welche Argumente für dich als Bewerber*in sprechen. 3. Beschäftige dich mit den häufigsten Fragen im Vorstellungsgespräch.

BUSINESS KNIGGE

Mit Stil auftreten

Um im Berufsleben erfolgreich zu sein, ist es von Vorteil über die Sitten Bescheid zu wissen. Sei höflich und authentisch. Pünktlichkeit ist bei beruflichen Terminen von großer Bedeutung. Eine je nach Situation angemessene Kleidung kann über Erfolg oder Misserfolg entscheiden. Falls du dir in einer Situation unsicher bist, wie du dich verhalten sollst, dann stelle dir vor, wie du gerne von deinen Mitmenschen behandelt werden möchtest. Immer mit Respekt.

Einstellungstests

erfolgreich bestehen.

In einem Bewerbungsprozess muss man als Bewerber*in unterschiedliche Hürden meistern. Nachdem man mit den Bewerbungsunterlagen überzeugt hat, wird man meist ganz klassisch zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Bei manchen Firmen werden die besten Bewerber*innen auch gebeten, einen Einstellungstest zu absolvieren.

Die gute Nachricht: Solche Tests kannst du üben!

Hier sind einige Bespiele aus dem Buch

"Testtrainer für alle Arten von Einstellungstests und Berufseignungstests"

von Kurt Guth/Marcus Mery:

SPRACHVERSTÄNDNIS: SATZGRAMMATIK

Die folgenden Fragen testen dein grammatisches Grundwissen. Beantworte bitte die folgenden Aufgaben, indem du jeweils den richtigen Buchstaben markierst.

4. Welches Wort ist

5. Welches Wort ist

kein Pronom?

A weil

B. ich

C. das

D. so E. will

A. ich

B. uns

C. sein

D. er

E. in

eine Konjunktion?

1. Welches Wort ist ein Adjektiv?

- A. sein
 B. welche
 C. hoch
 D. Alter
 E. nach
- 2. Welches Wort ist ein Artikel?
 - A. was
 B. dem
 C. es
 D. mit
 E. über

3. Welches Wort steht im Akkusativ? A. des Wassers

B. dem BaumC. den PflanzenD. den Ball

Lösung: 1. C, 2. B, 3. D, 4. A, 5. E

ZAHLENAUFGABEN Rei diesen Aufgaben besteht die Herausforder

MATHEMATIK: KNIFFLIGE

Bei diesen Aufgaben besteht die Herausforderung darin, die im Text enthaltenen Angaben in die richtige mathematische Form zu bringen.

Bitte beantworte die folgenden Aufgaben, indem du jeweils den richtigen Buchstaben markierst.

- Welche Zahl muss mit 22 vervielfacht werden, um die Zahl 99 zu erhalten?
 - A. 3,5
 - B. 4
 - C. 4,5
 - D. 5.5
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 2. Das Doppelte und das Vierfache einer Zahl ergeben in der Summe 72. Wie lautet die gesuchte Zahl?
 - A. 6
 - B. 8
 - C. 10
 - D. 12
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 3. Welche Zahl ergibt, multipliziert mit sich selbst, die Zahl 0,64?
 - A. 0,75
 - B. 0,08
 - C. 0,4
 - D 08
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 4. Versechsfacht man eine Zahl, ist das Ergebnis um 24 größer als das Doppelte der Zahl. Wie lautet die gesuchte Zahl?
 - A. 6
 - B. 8
 - C. 7
 - D. 5
 - E. Keine Antwort ist richtig.

Lösung: 1. C, 2. D, 3. D, 4. A

Solltest du Hilfe benötigen, sind wir gerne für dich da!

Besuche uns doch im JKU Karrierecenter im Bankengebäude.

E. der Tante

LeitnerLeitner

Wirtschaftsprüfer Steuerberater



LeitnerLeitner ist eine der führenden Steuerberatungsund Wirtschaftsprüfungskanzleien in Zentral- und Südosteuropa. Bei uns gilt: hoher Anspruch – individuelle Zukunft. Es erwartet Sie ein motivierendes und vertrauensvolles Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihr volles Potential entfalten können.

- STANDORT LINZ / RIED/INNKREIS / FREISTADT
- FACHBEREICH STEUERBERATUNG
- STUNDENAUSMASS VOLLZEIT / TEILZEIT
- JOBLEVEL BERUFSEINSTEIGER:IN / BERUFSERFAHRENE

WAS SIE ERWARTET

- Sie lernen die ganze Vielfalt der Steuerberatung kennen und erhalten einen umfassenden Einblick in die Praxis
- Sie erstellen Steuererklärungen, Einnahmen-Ausgaben-Rechnungen und Jahresabschlüsse gemeinsam mit erfahrenen Steuerberater:innen
- Sie unterstützen bei steuerlichen Außenprüfungen und Rechtsmittelverfahren
- Schritt für Schritt erfüllen Sie Ihre Aufgaben selbständig und arbeiten schließlich steuerrechtliche Spezialfragen aus
- Sie werden rasch einen direkten Kontakt zu unseren nationalen und internationalen Klient:innen haben

WAS SIE MITBRINGEN

- (Abgeschlossenes) betriebswirtschaftliches oder juristisches Studium (Bachelor oder Master) mit steuerlichem Schwerpunkt
- -- Rechnungswesenkenntnisse von Vorteil
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute IT-Kenntnisse
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Hohe Sozialkompetenz und Serviceorientierung im Umgang mit Klient:innen, Mitarbeiter:innen und Kolleg:innen
- Freude an Weiterbildung und Teamgeist

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Unterstützung und Förderung Ihrer Ausbildung zum/ zur Steuerberater:in/Wirtschaftsprüfer:in: Übernahme der im Prüfungsverfahren anfallenden Kosten im Rahmen unseres Ausbildungsbudgets sowie flexible Arbeitszeitmodelle für die Prüfungsvorbereitungen
- Eine abwechslungsreiche und interdisziplinäre Tätigkeit in einem Team, in dem Arbeiten Spaß macht
- Ausgezeichnete Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten
- Einblicke in Unternehmen verschiedenster Branchen
 mit direktem Kundenkontakt
- Flexible Arbeitszeiten (gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf) sowie zahlreiche Benefits

- AUS- UND WEITERBILDUNG
- AUSBILDUNGSBUDGET UND FÖRDERUNG DER STB-/WP-AUSBILDUNG
- FAHRTKOSTENZUSCHUSS FÜR ÖFFI-NUTZER
- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- MITARBEITEREVENTS
- GESUNDHEITSMASSNAHMEN

Für diese Position beträgt das aktuelle kollektivvertragliche Mindestgehalt mit abgeschlossenem Studium auf Vollzeitbasis EUR 36.969,80 brutto im Jahr. Natürlich richtet sich Ihr tatsächliches Gehalt nach Ihrer Berufserfahrung und Qualifikation und fällt entsprechend höher aus. Ihr Gehalt besprechen wir gerne beim persönlichen Kennenlernen mit Ihnen.

Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt:

Heidemarie Meingassner | Recruiting | +43 732 70 93-366 | karriere@leitnerleitner.com

Sie haben noch Fragen? Besuchen Sie gerne unsere Website unter karriere.leitnerleitner.com



Das JKU-Karriere-Netzwerk für Studierende.

Wir tun alles für deinen Erfolg. Gemeinsam geht es leichter. Wir bieten unseren Mitgliedern ein Service- und Beratungsangebot, Karriere-Events, wie den JKU Karrieretag, und Weiterbildungen. Mit jedem neuen Mitglied wächst unsere Kompetenz. Da darfst du natürlich nicht fehlen. Nur hier bei uns bekommst du ein so dichtes Programm voll mit Impulsen und Chancen für deinen Vorsprung.

ALLE VORTEILE DER STUDENTISCHEN MITGLIEDSCHAFT

Allen, die an der JKU studieren und die mehr aus ihren Ambitionen machen wollen, bieten wir:

- + Professionelle Unterstützung während des Studiums, beim Jobeinstieg und der weiteren Karriereplanung
- + Unverzichtbare Weiterbildungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Bereichen
- + Exklusive Aktionen und Veranstaltungen für noch mehr Inspiration und Wissen
- + Regelmäßiger Kontakt zu (ehemaligen) Studienkolleg*innen und ein einzigartiges Wir-Gefühl
- + 12 €-Gutschein für das Binden deiner Abschlussarbeit
- + Geburtstagsgutschein im Wert von € 20,- für ein Seminar aus unserem Programmheft



Studium und Job verbinden? Alles unter einen Hut bekommen? – Das ist oft ein Ding der Unmöglichkeit.

Nicht mit dem JKU Study & Work-Programm.

Mit dem Programm Study & Work erhältst du die Möglichkeit, bereits während deiner Studienzeit die notwendige Praxiserfahrung zu sammeln.

Wie läuft es genau bei JKU Study & Work?

Du arbeitest **5 bis max. 20 Stunden pro Woche** in einem Unternehmen. Dabei gewährt dir dein*e Arbeitgeber*in ausreichend Flexibilität, um Studium und Job gut vereinbaren zu können. In den Ferien kann im gegenseitigen Einvernehmen die max. Wochenstundenanzahl auch überschritten werden.

Ein*e Mentor*in des Unternehmens steht dir zur Seite, berät dich bei all deinen Fragen und unterstützt dich, dein Studium durchzuziehen.

Mit dem JKU Study & Work Programm lernst du nicht nur von Anfang an, wie es in der Praxis läuft, sondern lernst vielleicht bereits während des Studiums deine*n zukünftige*n Arbeitgeber*in kennen.



Bewerbung für JKU Study & Work

- 1. Auswahl des passenden Jobs.
- 2. Bewerbung direkt über die oder den vom Unternehmen angegebene*n Ansprechpartner*in mit deinem Studienerfolgsnachweis und den vom Unternehmen geforderten Bewerbungsunterlagen.
- 3. Das Unternehmen erteilt dir eine Zu- oder Absage.

Voraussetzungen

- + Du befindest dich mindestens im 3. Semester und bist prüfungsaktiv.
- + Deine StEOP hast du erfolgreich abgeschlossen.
- + Für die Dauer des JKU Study & Work-Programms erwarten wir die erfolgreiche Absolvierung von mindestens 30 ECTS / Studienjahr. ■

Aktuelle Ausschreibungen findest du unter:





WIR BIETEN DIR:

Speziell zugeschnittene Top-Praktika in den Sommermonaten

- + Juni
- + Juli
- August oder
- + September 2024

Neben einem erfahrungsreichen Praktikum in einem oö. Top-Unternehmen bekommst du natürlich eine leistungsgerechte Entlohnung.

WIR SUCHEN DICH:

Wir suchen engagierte Studierende, die in

- + Marketing
- + Controlling
- + Management
- + Finanz- und Rechnungswesen
- + Personal

lehrreiche Praxiserfahrungen sammeln wollen.

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

- + Laufendes Studium an der SOWI-Fakultät der JKU Linz
- + Motivation
- + Engagement
- + Begeisterungsfähigkeit
- + Verlässlichkeit
- + Verantwortungsbewusstsein
- + Eigeninitiative

Begeistere uns mit deiner Bewerbung.

Auf jku.at/alumni findest du den Bewerbungsbogen sowie alle Infos zur Praktikums-Challenge. Schick uns den ausgefüllten Bewerbungsbogen samt Lebenslauf an karrierecenter@jku.at.

DIE BEWERBUNGSFRIST LÄUFT BIS

19. NOVEMBER 2023

















